

## Inhaltsverzeichnis

I.	Die Aufgabe . . . . .	1
I.1.	Forschungslage, Problemstellung und Textauswahl . . . . .	1
	a) Forschungsgeschichtlicher Ausgangspunkt . . . . .	1
	b) Problemstellung . . . . .	8
	c) Textauswahl . . . . .	9
II.	Genesis 12,1–9 . . . . .	11
II.1.	Literarkritische Analyse von Gen 12,1–9 . . . . .	11
	a) Die Forschungslage . . . . .	11
	b) Literarkritische Analyse . . . . .	15
II.2.	Die Frage nach dem literarischen Horizont von Gen 12,1–9* . . . . .	31
	a) Zur Auffassung E. Blums von der Schichtenzugehörigkeit von 12,1–9* . . . . .	31
	b) Ist Gen 12,7 deuteronomistischen Ursprungs? . . . . .	38
	c) Gen 15: Zur Frage nach der Zugehörigkeit zum Jäwisten . . . . .	40
	d) Ergebnis . . . . .	43
II.3.	Datierungsrelevante Inhaltselemente in Gen 12,1–3 . . . . .	44
	a) Zur Forschungsgeschichte . . . . .	44
	b) Wie beschreibt V. 2–3 den Segensempfang der Geschlechter? . . . . .	48
	α) Die staatspolitische Perspektive in V. 1–3 . . . . .	52
	β) Eine universalistische Perspektive in V. 3? . . . . .	62
	d) Datierungsmäßige Implikationen . . . . .	72
III.	Genesis 26 und „Die Ahnfrau-Erzählungen“ . . . . .	77
III.1.	Gen 26,1–5: Zur Schichtensonderung und Datierung . . . . .	77
	a) Sind Teile von V. 1a sekundär? . . . . .	77
	b) Schichtentscheidung in V. 2–3 . . . . .	78
	c) Zur Datierung von V. 3b . . . . .	84
	d) Zusammenfassung . . . . .	92
III.2.	Das chronologische Verhältnis der Verheißungen in Gen 12 zu denen in Gen 26. Das Verhältnis der drei „Ahnfrau-Erzählungen“ zueinander . . . . .	93
	a) Problemstellung und forschungsgeschichtliche Voraussetzungen . . . . .	93
	b) Das Verhältnis von Kap. 26 zu Kap. 20 . . . . .	96
	c) Der Aufbau von 26,6–11: Ein Vergleich mit 12,10–20 und 20,1 ff. . . . .	99
	d) Ein ursprünglich selbständiger Textbestand in Kap. 26,6–11? . . . . .	103
	e) Das Verhältnis der Erzählungen zueinander. Ergebnis . . . . .	105

f) Gehören 12,1–9 und 12,10–20 derselben jahwistischen Schicht an? . . . . .	107
g) Ergebnis . . . . .	114
<b>III.3. Literarkritische Fragen in Gen 26,12 ff. . . . .</b>	<b>114</b>
a) Schichtenzugehörigkeit von V. 12 ff. . . . .	114
b) V. 24 – literarisch sekundär? . . . . .	116
<b>IV. Genesis 27,27 b–29 und Kontext . . . . .</b>	<b>119</b>
<b>IV.1. Schichtentscheidung und literarischer Horizont . . . . .</b>	<b>119</b>
a) Literarkritische Überlegungen . . . . .	119
b) Gen 27,27b–29 und die dtn.-dtr. Verfasserschaft . . . . .	128
<b>IV.2. Formgeschichtliche Gesichtspunkte . . . . .</b>	<b>130</b>
a) Forschungsstand und Problemstellung . . . . .	130
b) Die Frage der Stammesspruchtradition in 27,27 b–29 und ihre Verwendung bei J . . . . .	133
<b>IV.3. Datierungsmäßige Folgerungen . . . . .</b>	<b>143</b>
<b>V. Genesis 28,10–22 und der Kontext . . . . .</b>	<b>147</b>
<b>V.1. Literarkritische Analyse von Gen 28,10–22 . . . . .</b>	<b>147</b>
a) Forschungslage und Problemstellung . . . . .	147
b) Literarkritische Analyse . . . . .	150
c) Das Verhältnis zwischen den beiden Schichten . . . . .	169
<b>V.2. Zur Frage nach dem literarischen Horizont der Gottesrede in Gen 28,13–15 . . . . .</b>	<b>170</b>
a) Problemstellung . . . . .	170
b) Gen 13,14–17: Ein nachjahwistischer Text? . . . . .	171
c) Die Frage nach dem weiteren J-Bestand der Jakobsgeschichte . . . . .	175
<b>V.3. Das Verhältnis von Kap. 39 zum Textbestand des Jahwisten in Kap. 12 und Kap. 28 ff. . . . .</b>	<b>183</b>
a) Problemstellung . . . . .	183
b) Das literarkritische Verhältnis zwischen Kap. 39 und seinem Kontext .	185
c) Das Verhältnis von Kap. 39 zu Kap. 30 . . . . .	191
<b>VI. „Die Beistandsformel“ . . . . .</b>	<b>195</b>
<b>VI.1. Forschungsgeschichtlicher Ausgangspunkt. Problemstellung . . . . .</b>	<b>195</b>
a) Die Forschungssituation . . . . .	195
b) Problemstellung . . . . .	203
<b>VI.2. Der Gebrauch der Beistandsformel in jahwistischen und nicht-jahwistischen Texten der Vätergeschichte . . . . .</b>	<b>203</b>
a) Der Gebrauch der Beistandsformel in Gen 26 . . . . .	203
b) Der Gebrauch der Beistandsformel in Gen 28 ff. . . . .	208
c) Andere Gen-Texte mit der Beistandsformel . . . . .	212
d) Ergebnis und Beurteilung . . . . .	214

VI.3. Die Beistandsformel — ein alter Ausdruck nomadischen Führungsvertrauens? . . . . .	216
a) Außerbiblische Beistandsaussagen auf Wanderungen . . . . .	216
b) „Divine Presence and Guidance“ (T. W. Mann) . . . . .	278
c) Der Beistand im „Wanderungszusammenhang“ anderer AT-Texte . . . . .	223
VI.4. Datierungsmäßige Implikationen . . . . .	226
VII. „Segen für die Völker — Ein Datierungskriterium für J? . . . . .	229
VII.1. Das Thema „Segen für die Völker“ in der Vätergeschichte . . . . .	229
a) Problemstellung . . . . .	229
b) Untersuchung der Texte . . . . .	231
Exkurs: Zum Sinngehalt im Kap. 39 . . . . .	242
c) Schlußfolgerung . . . . .	243
VII.2. Das Verhältnis zwischen Gen 12,3 b; 28,14 b und der späten Literatur. Eine Diskussion mit Schmid und van Seters . . . . .	244
a) Zu Schmids Argumentation . . . . .	245
b) Van Seters' Argumentation, Kommentar und Textstudium . . . . .	248
c) Gen 28,15; 12,1 und Deuterojesajas Verheißung einer Rückkehr . . . . .	254
d) „Demokratisierte Königsideologie“ in Gen 12,3 b . . . . .	259
e) Ergebnis . . . . .	270
VIII. „Die Segensverheißung“ . . . . .	273
VIII.1. Die Formgeschichte der Segensverheißung — Bedeutung für die Datierung von Gen 12,1—3? . . . . .	273
a) Problemstellung und Forschungssituation . . . . .	273
b) Die Baruk-Formel und verbale Segensaussagen . . . . .	277
c) Die Struktur Befehl — Segensverheißung . . . . .	279
d) Futuristische Inhaltselemente der Segensaussagen . . . . .	281
e) Ergebnis . . . . .	285
VIII.2. „Segen“ in der dtn.-dtr. Literatur: Eine Voraussetzung der Verheißungen in der Genesis? . . . . .	286
a) Problemstellung . . . . .	286
b) Der Segen im Dtn . . . . .	287
c) Das Verhältnis zwischen dem Dtn und den Väterverheißungen . . . . .	300
d) Die Verheißungen eines „großen Volkes“ in der Gen und im Dtn . . . . .	306
e) Beurteilung . . . . .	308
IX. Ergebnis . . . . .	311
Literaturverzeichnis . . . . .	315
Bibelstellenregister . . . . .	327